Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.

Landesjägerschaft

Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.• Böhnhusener Weg 6 • 24220 Flintbek

Umweltausschuss@landtag.ltsh.de

Schleswig-Holsteinischer Landtag Umwelt- und Agrarausschuss Herrn Vorsitzenden Heiner Rickers Landeshaus

Düsternbrooker Weg 70

24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/5465



Flintbek, 28.10.2025

Betreff: Fachgespräch "Hundeführerschein" – Hinweis des Landesjagdverbandes Schleswig-Holstein

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Blick auf das Fachgespräch "Hundeführerschein" im Umwelt- und Agrarausschuss am 5. November 2025 möchten wir als Landesjagdverband Schleswig-Holstein anmerken, dass Jägerinnen und Jäger bereits über die erforderliche Sachkunde im Umgang mit Hunden verfügen.

Die Jägerprüfung umfasst gemäß § 15 Abs. 5 BJagdG ausdrücklich Kenntnisse in der Führung von Jagdhunden. Zudem verpflichtet § 27 Landesjagdgesetz SH zur Verwendung brauchbarer, geprüfter Hunde bei allen wesentlichen Jagdarten. Diese Anforderungen gewährleisten seit Jahrzehnten ein hohes Niveau an Tierschutz und Sicherheit.

Sollte in Schleswig-Holstein ein allgemeiner Hundeführerschein eingeführt werden, regen wir daher an, die bestandene Jägerprüfung als gleichwertigen Sachkundenachweis anzuerkennen, um Doppelprüfungen und unnötige Bürokratie zu vermeiden.

Im Übrigen begrüßen wir ausdrücklich die geplante Einführung eines Sachkundenachweises für Hundehalterinnen und Hundehalter. Als einer der größten Naturschutzverbände des Landes, mit über 18.500 Mitgliedern, sind wir in der Fläche stark vertreten und erleben täglich die Herausforderungen, die sich im Umgang zwischen Mensch, Hund und Wildtieren ergeben.

In unseren Revieren kommt es immer wieder zu teils gefährlichen Konfliktsituationen für die heimische Tierwelt. Besonders in der sensiblen Brut- und Setzzeit führen unangeleinte oder unzureichend ausgebildete Hunde häufig zu erheblichen Störungen. Immer wieder werden Rehe gehetzt, Junghasen gerissen oder Wildtiere auf Straßen getrieben – mit oft tragischen Folgen, sowohl für die Tiere als auch für die Verkehrssicherheit.

Unsere Mitglieder und ehrenamtlich Engagierten setzen sich seit Jahren intensiv dafür ein, Hundehalterinnen und Hundehalter über das richtige Verhalten in der freien Landschaft zu informieren. Dennoch zeigt sich zunehmend, dass viele Hundehalterinnen und Hundehalter über keine oder nur unzureichende Kenntnisse hinsichtlich der ökologischen Zusammenhänge, der Verhaltensweisen von Wildtieren und der artgerechten Haltung und Führung von Hunden verfügen.

Angesichts der stetig steigenden Zahl an Haustieren – insbesondere Hunden – halten wir es für dringend erforderlich, dass Halterinnen und Halter vor der Anschaffung eines Tieres grundlegende Kenntnisse über dessen Bedürfnisse sowie über ihre Verantwortung in der Natur erwerben. Der Sachkundenachweis kann hierzu einen wichtigen Beitrag leisten: Er stärkt das Bewusstsein für ein rücksichtsvolleres und verantwortungsbewussteres Handeln in der freien Landschaft – zum Wohl der Wildtiere, der Hunde und ihrer Besitzerinnen und Besitzer gleichermaßen.

Für Rückfragen oder eine fachliche Stellungnahme stehen wir jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus Börner Geschäftsführer

Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.